

25. Schanzenberger Optiregatta mit großer Beteiligung

25 Jahre nach Entstehung der Schanzenberger Optiregatta, ins Leben gerufen durch die damalige Jugendgruppe des Lübecker Segler-Verein von 1885 e.V. und bis heute durch sie organisiert, kamen am vergangenen Wochenende vom 01. bis 03. Mai 2015 über 115 Optimisten in den Klassen Opti A und B für spannende Wettkämpfe auf dem Nordteil des Ratzeburger Sees zusammen. Die Teilnehmer der Jüngstenklasse reisten aus sechs Bundesländern an, um in ihrer Leistungsgruppe den Sieger zu bestimmen. Für die heimischen Segler lockte außerdem die Lübecker Kreismeisterschaft und für die Opti B Segler der Eiermann Cup B.

Bevor es an die Wettfahrten auf dem Wasser ging, konnten durch großzügige Spenden der gemeinnützige Sparkassen-Stiftung zu Lübeck, der Hansestadt Lübeck, des Landessportverband, Familie Bahr sowie eines weiteren Spenders zwei weitere neue Jugendboote auf die Namen „OK und „KO“ durch Lea Freiberg und Ida Kössling getauft und an die Jugendgruppe übergeben werden. Die Boote wurden dann auch gleich von Jesper und Nick auf der Regatta ausgiebig getestet.

Wind und Wetter spielten zunächst allerdings nicht ganz mit, so dass am ersten Wettkampftag keine Rennen erfolgreich beendet werden konnten. Auch der Samstag testete zunächst die Nerven der Wettfahrtleitung und Segler, allerdings setzte sich zum Nachmittag ein konstanter Wind durch und nach einigen Fehlstarts konnten schließlich 3 Wettfahrten beendet werden. Der Sonntag zeigte schließlich die schönen Seiten des Ratzeburger Sees: bei strahlendem Sonnenschein und frischem sowie konstantem Wind konnten drei weitere Wettfahrten gesegelt werden und schließlich in beiden Klassen die Gewinner gekürt werden.

In Opti A gewann Laura Hansen vom SC Rhe und in Opti B Per Christopher Schwall vom Kieler Yacht Club, an die Gruppe des Kieler Yacht Clubs ging auch der Preis des besten Teams. Lübecker Kreismeister wurden Nick Kössling mit seinem neuen Opti „KO“ und in Opti B Jonas Schreiber vom LSV.

Vielen Dank den zahlreichen Teilnehmern, vielen Gästen und unermüdlichen Helfern, die dieses Wochenende so erst möglich gemacht haben.

Julia Burt, Jugendwartin